

Funchal

ÜBER



Foto: Turismo da Madeira

Wer Funchal besucht, wird seiner Schönheit und der Gastfreundlichkeit seiner Bewohner gegenüber nicht gleichgültig bleiben. Es gibt viele Ecken, die man in dieser fünfhundertjährigen Stadt besichtigen kann, und einige darf man wirklich nicht versäumen ...

Funchal, Hauptstadt der Autonomen Region Madeira und an der Südküste der Insel an einer schönen Bucht desselben Namens gelegen, bekam sein erstes Stadtrecht Mitte des fünfzehnten Jahrhunderts, ihr Name stammt von funcho (Fenchel) ab, einer in dieser Region sehr verbreiteten Gewürzpflanze.

Funchal wurde zuerst durch den Zuckerrohr- und Bananenhandel, danach durch den Madeira-Wein zu einem bedeutenden Handelshafen und einem unverzichtbaren Anlegepunkt auf den Reisen zur Entdeckung der Meere. Auch wegen seines das ganze Jahr über milden Klimas wurde sie früh eins der beliebtesten Ziele der europäischen Elite.

Voller Geschichte, kosmopolitisch und mit einem fantastischen Eigenleben hat Funchal heute vieles, was man ansehen und bestaunen kann, angefangen bei den historischen Ortskernen ihrer Gemeinden wie São Pedro, Santa Maria oder Sé, die zu netten Spaziergängen einladen. Funchal besitzt auch eine starke kulturelle Komponente, die Museen und ebenso interessante kulturelle Einrichtungen umfasst.

Nicht versäumen sollte man den Bauernmarkt Mercado dos Lavradores, wo sich die Geschmacksrichtungen und Aromen der Früchte und Blumen mit der normalen Unruhe eines Markts vermischen.

Weil Funchal als ein „Garten am Meeresufer“ bekannt ist, müssen wir auf jeden Fall auch ihre Grünflächen erwähnen wie den Jardim Botânico (Botanischer Garten) oder den Garten Jardim da Quinta do Palheiro Ferreiro, beide mit Pflanzen aus allen Ecken der Welt.

Es gibt nichts Besseres als eine Fahrt mit der Seilbahn, um die Schönheit der Stadt und ihrer Umgebung am besten betrachten zu können, wobei man wählen kann zwischen der Seilbahn, die den Monte (Hügel) mit dem Botanischen Garten oder mit dem Stadtzentrum verbindet. Wenn man einmal oben auf dem Monte ist, ist eine Fahrt mit dem „Korbwagen“ unerlässlich.

Zurück im Stadtzentrum können wir durch die Marina von Funchal spazieren und die Gelegenheit nutzen, uns die Segelschiffe und weiter draußen die Kreuzfahrtschiffe anzusehen, die aus den unterschiedlichsten Ecken der Welt stammen.

Das Angebot an Veranstaltungen und touristischen Aktivitäten ist das ganze Jahr über gleichbleibend, wobei

Karneval, das Blumenfest Festa das Flores und die Festlichkeiten zum Jahreswechsel herausragen. Aber es gibt noch viele andere Aktivitäten: Golf, Tennis, Tauchen, Sportfischerei und Ausflüge mit Pferd oder Boot sind immer gute Tipps. Auch die große Anzahl an Terrassen und Restaurants an den historischen Plätzen muss erwähnt werden, wo wir uns mit einem Getränk erfrischen oder uns einfach an den typischen Geschmacksrichtungen der Region erfreuen können.

Wie auch immer die Wahl ausfällt, wir können entspannen und den Reiz und die großartigen Angebote ausnutzen, die diese Stadt zu bieten hat. Und die Gastfreundschaft der Einwohner von Madeira im breitgefächerten Qualitätsangebot der Hotels entdecken, in denen wir uns wie zu Hause fühlen.